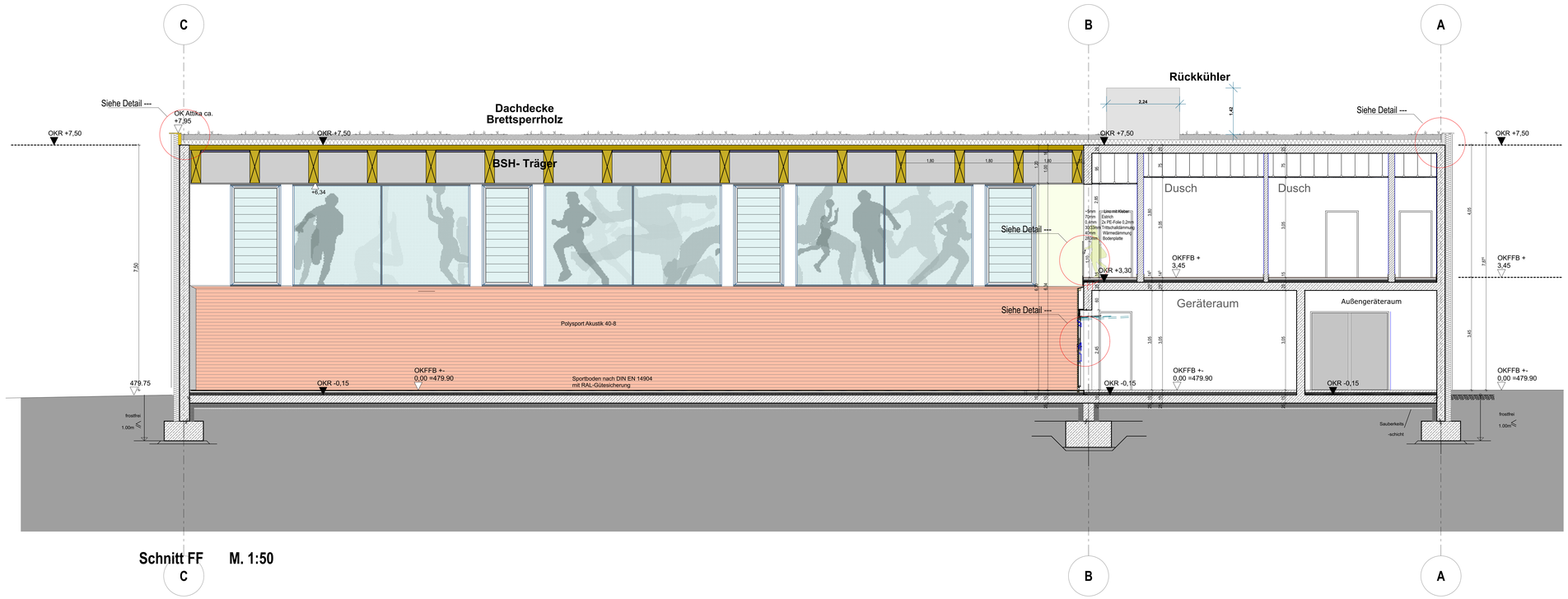
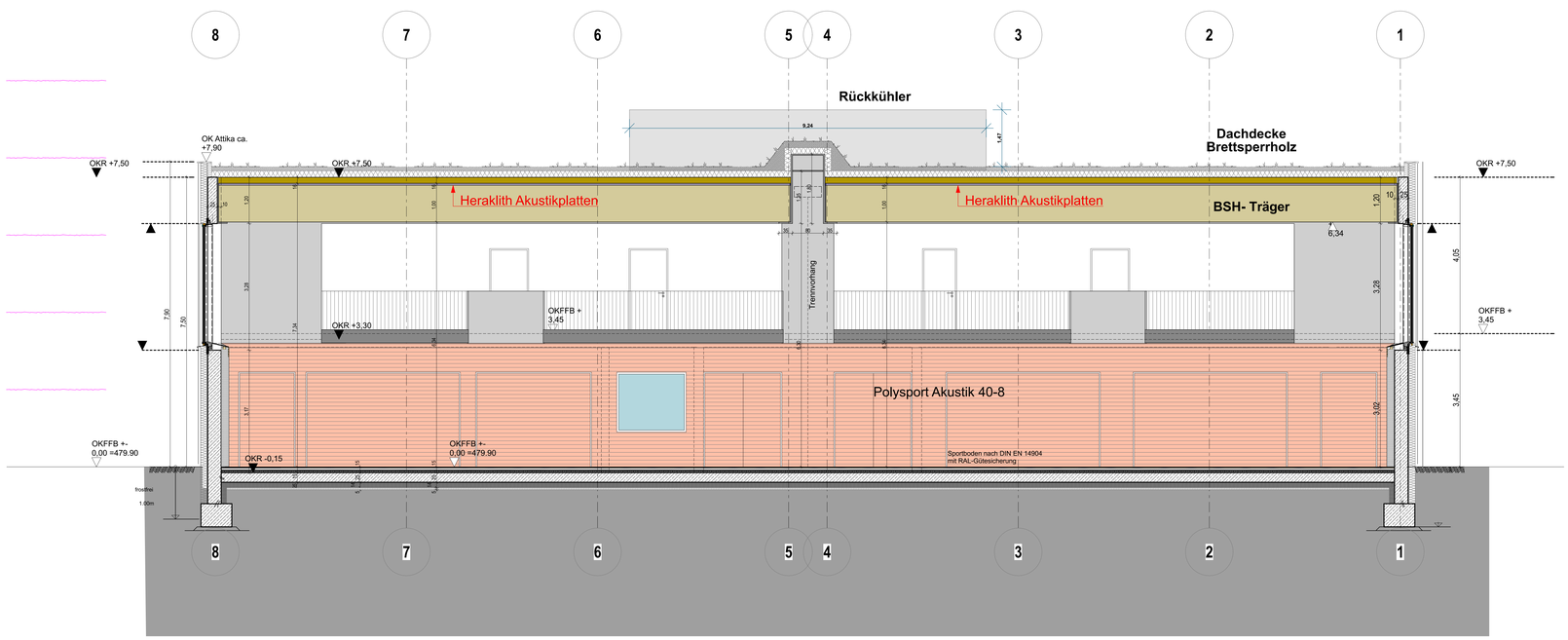


Schnitt FF M. 1:50



Schnitt DD M. 1:50

WICHTIGE HINWEISE

EBENHEITSTOLERANZEN FÜR FLÄCHEN
- von Böden nach DIN 18202 Tabelle 3, zeile 4
- von Decken und Wänden nach DIN 18202 Tabelle 3, Zeile 6

AUSFÜHRUNG
- Die Ausführungspläne sind nur in Verbindung mit den gültigen Schal- und Bewehrungsplänen des Tragwerkplaners, sowie den Durchbruchsplänen der Fachingenieure gültig und/oder den ergänzenden Angaben.
- Dehnungsfugen sind nach Angabe Tragwerkplaner auszuführen.
- Anschlüsse von Mauerwerk an Stb-Wände oder Stb-Stützen über Anschlussschienen gemäß Statikplan und konstruktiver Erfordernis.
- Türhöhen, BRH Fenster und Brüstungen verstehen sich von OK fertiger Fußboden bis UK roher Sturz

PRÜFPFLICHTEN DES AUFTRAGNEHMERS
- Sämtliche Maße sind vom AN eigenverantwortlich auf der Baustelle zu überprüfen. Abweichungen sind der Bauleitung unverzüglich anzuzeigen.
- Der Ausführende ist verpflichtet, den Auftraggeber auf etwaige Unstimmigkeiten der Ausführungsunterlagen hinzuweisen (VOB, § 3.3).B, § 3.3). Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass im Ausführungsplan des Architekten keine vollständige Aussparungsplanung eingezeichnet ist.

PLANGELTUNGSBEREICH / PLANDARSTELLUNG
- Der Plan ist nur gültig für den im Plankopf angegebenen Planinhalt und Planungsbreich. Angrenzende Bautelle / Planungsbereiche sind gesonderten Plänen zu entnehmen. Schnitte gelten jeweils nur bis zum freigegebenen Grundriss
- Plan wurde im 3D erstellt. Daher stammende Kanten, sowie gedrehte Schraffuren innerhalb eines Bautels stellen keine Arbeitsfugen und Betonierabschnitte dar.
- Der Planinhalt ist auch bei digitaler Planübergabe nur für den Maßstab gültig, der für die Betrachtung als Papierausdruck gedacht ist. Informationsgewinn durch Digitales Hineinzoomen ist unzulässig.
- Detailpläne (z.B. zur Fassade) stellen i.R. "Systemplanungen" dar. Sie dienen als Grundlage für die fachspezifische Werkstatt-/Montageplanung des AN. Hierbei sind sowohl die jeweiligen Herstellervorgaben zu beachten, als auch alle Konstruktionen auf Funktion, Dauerhaftigkeit und Bauphysik zu überprüfen. Dies gilt im besonderen Maße für stark hersteller- und produktabhängige Planungen, wie z.B. Fassaden, Küchen, Schreinermöbel etc.

BRANDSCHUTZ / FACHPLANUNGEN
- Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit dem gültigen Brandschutznachweis (Textteil- und Planteil). Der Brandschutz-nachweis ist selbständig und eigenverantwortlich einzuholen. Aus diesem sind alle brandschutzrelevanten Angaben zu entnehmen, insbesondere bezüglich der Feuerwiderstandes von Bauteilen und Raumabschlüssen. Eventuell vorhandene brandschutzrelevante Darstellungen in den Architektenplänen sind rein informativ und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.
- Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den gültigen Ausführungsplänen der Fachplaner (HLS / ELT / Küche / etc), sowie mit den gültigen freigegebenen Montageplanungen der Fachfirmen (Fassadenbauer / Küchenbauer / ...). Sämtliche Ausführungen der Fachplanungen haben nach deren freigegebenen Plänen zu erfolgen unter Anweisung der Fachbauleitung. Diesbezügliche Angaben im Architektenplan sind rein informativ. Unstimmigkeiten sind unverzüglich der Bauleitung anzuzeigen.

ÄNDERUNGEN

INDEX	DATUM	ÄNDERUNG		
01	07.07.20	Wärmedämmung unter Bodenplatten, Holz Decke, Holz Träger,	an	
			BEARB.	GEPR.

LEGENDE

Angaben Aussparungen

DD	Deckendurchbruch	
DA	Deckenaussparung	
DS	Deckenschlitz	
WD	Wanddurchbruch	
WA	Wandaussparung	
WS	Wandschlitz senkr.	
WW	Wandschlitz waagr.	
FBD	Fußbodendurchbr.	
FD	Fundamentdurchbr.	
FBA	Fußbodenaussp.	
FA	Fundamentaussp.	
FS	Fundamentschlitz	
	Kote Rohbau OKR / UKR	
	Kote Ausbau OKF / UKF	

Abkürzungen

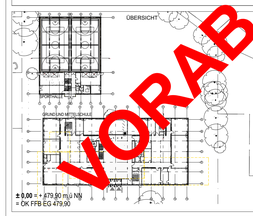
H	Heizung	vds	vollwandig, dicht + selbstschließend
L	Lüftung	rd	rauchdicht
S	Sanitär	fh	feuerhemmend
E	Elektro	fb	feuerbeständig
G	Gas	RWA	Rauch- und Wärmeabzugsanl.
BR	Brüst.höhe ü.OKF	UZ	Unterzug Rohbau
LS	Lichtschacht	NA	Notausgang
HKN	Heizkörpernische	Li	Lichter Durchgang
n.n.		n.n.	
n.n.		n.n.	
n.n.		n.n.	
n.n.		n.n.	
n.n.		n.n.	
RFB	Rohfußboden		
FFB	Fertigfußboden		

Angaben Brandschutz

Angaben Materialien

	Stahlbeton,Güte nach Statik
	Betonfertigteil
	unbewehrter Beton
	Mauerwerk
	Leichtbauwand
	Wärmedämm.(Holz)
	Wärmedämm.(Holz)
	Schotter, Ur[illegible]kau ob[illegible]
	gewachsener Boden
	n.n.
	n.n.
	n.n.
	n.n.

VORABZUG



± 0,00 = + 479,90 m ü.NN
= OK FFB EG 479,90

VORHABEN
Grund- und Mittelschule
St.-Georg in Bad Aibling
Sonnenstraße 36
83043 Bad Aibling

BAUHERR
Stadt Bad Aibling
vert. durch den 1. Bürgermeister
Herrn Stephan Schier
Am Klafferer 4
83043 Bad Aibling

AUSFÜHRUNGSPLANUNG

PLANNAME
Schnitt CC+DD
Sporthalle

PLANNR.	DATUM	MASS-STAB
A03-XXB-5v01	07.07.2020	1:50

Schnitte AA BB (10)
Dateiname: 1626 Werkplanung
Pfad: BIM Server: BIMServer-W10 - BIM Server 25/1626-Bad Aibling-GS-MS/1626 Werkplanung

Projektnr. 1626
Plangröße 1.450 x 890 mm
Planersteller an

Urheberschutz nach DIN 34, Abschnitt 2.1